

# Rettet die Burgpassage

für den geplanten Abriss der Burgpassage besteht keinerlei zwingende Notwendigkeit

## Abriss und Neubau

### Nachteile von Abriss und Neubau:

- kein Durchgang mehr möglich
- hohe CO2 Belastung durch Abbruch und Neubau
- Kosten in Höhe von 100 Millionen für die Stadt Braunschweig
- die Haushaltsprognose der Stadt Braunschweig liegt für die nächsten 5 Jahre bei 800 Millionen € Defizit
- Hotelbau und Luxuswohnungen gehören nicht zu den originären Bau-Aufgaben einer Stadt
- die geplante Refinanzierung durch Hotel und Luxuswohnungen ist nicht sozialverträglich und dazu mit hohen Risiken verbunden
- lange Bauzeit und starke Belastung des Innenstadthandels
- die Politiker möchten die Menschen "reinholen" in die Innenstadt,- schaffen aber mit Schul-, Wohn- und Hotelhof keine Öffentlichkeit
- die fehlenden Einstellplätze sind ein Riesenproblem für die geplanten Luxuswohnungen und das Hotel



oder



In der Zeit von 1983 bis 2018 gehörte die **Burgpassage** über 35 Jahre mit durchschnittlich **29467** Besuchern pro Tag zu den meistfrequentiertesten Passagen Deutschlands

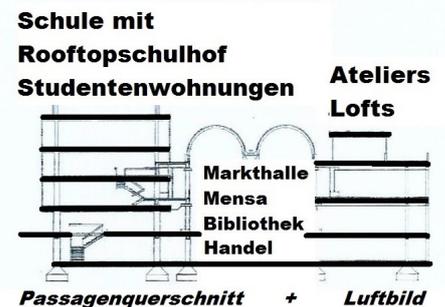


## Erhalt und Umbau

### Vorteile von Erhalt und Umbau:

- gute Durchgängigkeit wie bisher
- niedrige CO2-Belastung
- geringstmögliche Kosten
- kurze Bauzeit und keine Beeinträchtigung des Innenstadthandels
- Nachhaltigkeit
- Erhaltung der Denkmalsubstanz
- keine Luxusnutzung
- überwiegende Akzeptanz in der Bevölkerung:  
60% gegen Abriss, 30% für Abriss
- große Nutzungsoffenheit

### Nutzungsmöglichkeiten:



**Kontakt: [rettetdieburgpassage@outlook.de](mailto:rettetdieburgpassage@outlook.de)  
Petition : [rettetdieburgpassage.de](http://rettetdieburgpassage.de)**

**Hier geht es zur Petition für den Erhalt der Burgpassage:**

